

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Teilnachlaß Hans Thoma II

Brief von Hans Thoma an Emil Lugo, 10.02.1868-08.11.1899

Thoma, Hans

Frankfurt am Main, 10.02.1868-08.11.1899

Brief

[urn:nbn:de:bsz:31-369245](#)

Frankfurt a. M. 24. Mai 1881.

B
1/3

Von Hugo.

Um 7 Uhr aufwachen.
Wir sind eigentlich erst um 7 Uhr
auf Betrieb. - Wir fuhren
dann sofort nach Lübeck und haben
gernommen in gleichem Raum
dort ob für uns. Dass wir wieder
hierher kommen werden ist frischer
und gewiss. - Wir wurden hier in
gute Aufnahme gebracht und es ist
sehr die Vommer Natur in dieser
Zeit sehr aufmerksam und
mit großer Rücksicht.

hug a - rug wird nunm alt, was
wir sp̄t mit bald rug wir gern
wissen - Bis dñm sp̄t auf dem
in den für den Frau Sonnen
früheren Lungen -
Den Lungen wohnt der auf dem
Brief vom 27. Feb: aufmerksam
aber ist kein auf dem, ich habe lediglich
mit auf den als früher gewohnt,
einen auf dem und jetzt wohlt
gern auf dem & nicht mehr
Wann wir am Samstagvormittag
dort seidetn endet so können wir vor
dem am nächsten Kahlbacher
aufgefallen waren dann die Freude sei
der Obergott nicht und wir sind,

Fruss der Ortschaft ist der aufs ganz gr.
m. -

Die Laien und Knechte aufzulegen
dem Menschen freit ist ohne Abend
Kostspiel der Tönn, Gestalt und die
mit Holz umgestalteten Kreidegräber
sind nicht die Laien und Dekanat auf
bekommen in ein Männer firmissem
Friedhof oben dem in Augsburg
Salzamt gegenwärtig befinden
Von den Geistern. - auf diesen festet
die Farbe lach lön. -

Ziffen aus einer ruff am See
Lüderitzbahn für den ordnung
in versteigern im unteren wasser in einem
Art gärtchen. - aufsetzt der Berliner
Linenkofen als Zulassung in zu
hund - u. in Druck ist in Düsseldorf

mitte in der Holländin und kann
dabei nicht -

Wer befindet und Gott sei Dank
alle wege - ich bin oft aufs auf
richtig, wirklich überwindet, aber
ich lasse mich von Formelstiel froh
umfassst das muss gar unmöglich sein.
Sagende Worte können nicht
ausdrücken die Freiheit und Freiheit
haben ich in Augen und das bin ich
nicht mehr gewohnt zu in einem Raum
in dem ich mich nicht mehr bewegen kann. - So lange
der Kontakt mir ausser menschlich ist
bin ich nur halb und auch ganz ohne
Sprach und ander: ich habe den ganzen Monat
mit dir in fließenden Bewegungen beschäftigt und
wissen und töten. - zugeleich grüsst dich allen
guten Grußmeister von seinem Haus Stoma.